

KJR zieht im Oktober ins neue Domizil in Rödenhof – Räume beim Neuburger Landratsamt werden frei

Neuburg (DK) Kistenpacken

Als Herzstück der neuen Raum sieht der Geschäftsführer übrigens nicht etwas das Büro selbst, sondern das seit etwa

Neuburg (sa) Parallel zum chen Landkreis weiterveran- der Guido Büttner wäre die der künftige Schorbenhaus- Neuburger Jugendzentrum und Tommy Jacobsen vom Umzug und den weiteren Projekten feilt der Kreisju- gendring Neuburg-Schor- benhausen bereits an der türlich der nahehegendste Standort. Nähere Gespräche aber es zwar noch nicht. Es ist aber bereits klar, dass das Or- ganisationssteam der Spiel- zung dringend nötig hätte. DabeikämeBüttner, Kreisju- gendpflegerin Anne Heiß

ger des Verbands, das zu den größten dieser Art im Freistaat zählt. Früher standen die Regale voller Spielstächen, Boote, Anhänger und viele andere Gerätschaften in Joshofen – mit lediglich einem Ausgabegerät für Verleiher pro Woche. Künftig läuft das problemlos neben dem Bürotalag. „Dadurch freue ich mich am meisten“, sagt Büttner, für dessen Team nun auch das lästige Pendeln zum Lager wegfällt. Denn das Material ist problemlos durch eine Verbindung über den EDV- und Registrierungsraum zu erreichen. Billig wird der Urmzug allerdings nicht. Das liegt nicht nur an den Mietkosten, denn bisher war der KJR in Räumen des Landkreises untergebracht und an die Telefonanlage des Landratsamtes angeschlossen. Auch die neuen Möbel schlugen zu Buche. Büttner schätzt, dass der Verband insgesamt knapp 60 000 Euro investiert, womit die Rücklagen recht ausgedünnt sein werden. Problematisch sieht er diese Summe allerdings nicht, inmerhin handelt es sich um eine langfristige Investition in die Zukunft. „Außerdem schafft der KJR damit erstmals seit 40 Jahren neue Möbel an“, erinnert er auch an das bisher eher sparsame Arbeiten. Sein Dank gilt zudem dem Vermieter der neuen Räume, der einige Monate auf die Zusage des Kreisjugendlings wartete und zwar ohne Miete einnahm. „Er hat langen Atem bewiesen und ist diese Durststrecke mit uns gegangen“, freut sich Büttner. Aktuell läuft der Urmzug bereits nach und nach parallel zum Tagesschaff. Übernächste Woche, vom 7. bis 11. Oktober, folgt allerdings die heiße Phase. Vorgesehen ist dabei, dass bereits ab dem zweiten Tag, also am Dienstag, 8. Oktober, der Empfang im neuen Büro besetzt ist. Dann wird der Kreisjugendring – sofern alles reibungsläufig – unter der neuen Telefonnummer 397 34 11 erreichbar sein. In (08431)